

RHEIN-SIEG-KREIS

DER LANDRAT

50 JOBKOMM

**ANLAGE** \_\_\_\_\_  
**zu TO.-Pkt.** \_\_\_\_\_

26.04.2005

# B e s c h l u s s v o r l a g e

 für den  
 öffentlichen Sitzungsteil

<b>Gremium und Datum</b>	<b>Ausschuss für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung am 12.05.05</b>
--------------------------	--

<b>Tagesordnungspunkt</b>	<b>Einrichtung eines „Runden Tisches Integration von Ausländern und Aussiedlern“ im Rhein-Sieg-Kreis; hier: Vorschlag zur Konzeption</b>
---------------------------	--

<b>Erläuterungen:</b>
-----------------------

Auf die Ergebnisse der bisherigen Sitzungen des Ausschusses für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung zu dem Thema Integration wird verwiesen.

Zur weiteren Vorgehensweise zur Einrichtung eines „Runden Tisches Integration von Ausländern und Aussiedlern“ soll nunmehr ein konzeptioneller Vorschlag unterbreitet werden.

Am 08.03.2005, entsprechend der Beschlusslage, hat ein verwaltungsinternes Gespräch stattgefunden, an dem Teilnehmer aus den Bereichen Schule, Gleichstellung, Gesundheit, Ausländerangelegenheiten, Polizei, Jugend und Soziales teilgenommen haben. Dies diente vorerst dem Informationsaustausch.

Als nächsten Schritt für die Vorbereitung zur Umsetzung des „Runden Tisches Integration“ wurde am 11.04.2005 ein moderierter Workshop als Ideenwerkstatt durchgeführt, in dem die Konzeption zum „Runden Tisch Integration“ erarbeitet wurde.

Hieran nahmen Teilnehmer aus den Bereichen Schule, Gleichstellung, Gesundheit, Ausländerangelegenheiten, Polizei, Feuerwehr, Jugend und Soziales teil.

In diesem Workshop „Runder Tisch Integration“ wurden einvernehmlich Schwerpunktthemen erarbeitet, die anschließend nach ihrer Priorität gewichtet wurden.

Die Bearbeitung folgender Schwerpunktthemen durch den „Runden Tisch Integration“ erschien den Teilnehmern vorrangig:

- Sprachkompetenz
- Friedliches straffreies Miteinander
- Jugendliche mit Migrationshintergrund fördern
- Kommunikationsstruktur

In weiteren späteren Schritten sollten folgende Schwerpunktthemen Berücksichtigung finden:

- Identifikation von Zielgruppen
- Aktive Teilhabe am Gesellschaftlichen Leben
- Chancengleichheit im Bildungsbereich
- Verbesserte Arbeitsmarktintegration
- Rhein-Sieg-Kreis Gesamtkonzeption

Es wird vorgeschlagen den „Runden Tisch“ für den Einstieg als moderiertes Expertengespräch/Expertenrunde ein zu berufen.

Ziel bei der Besetzung sollte daher nicht sein, dass alle möglichen Betroffenen und Akteure im Bereich Integration aus dem Rhein-Sieg-Kreis zusammen kommen, sondern dass als erste Grundlage von Experten zu den Schwerpunktthemen Handlungsempfehlungen ausgesprochen werden. Es handelt sich bei dem Thema Integration um ein derart komplexes Thema, dass die Bearbeitung der Gesamtproblematik nicht im Rahmen eines einzigen „Runden Tisches“ erfolgen kann. Aus diesem Grund erscheint es sinnvoll, dass der „Runde Tisch Integration“ zunächst zu einer Fachtagung zusammen kommt. Damit effektives Arbeiten möglich ist, sollte eine Teilnehmeranzahl von 25 Personen nicht überschritten werden.

Die Besetzung dieser Expertenrunde sollte aus folgenden Personenkreisen erfolgen:

- Sozialpolitische Sprecher/in
- Kommunen
- Polizei
- Externe Experten
- Rhein-Sieg-Kreis
- Neubürgerbeauftragter
- Netzwerk „Integration“

Der Termin für die Fachtagung ist für den Herbst 2005 vorgesehen.

Das Protokoll der Ideenwerkstatt ist als Information beigefügt.

Zum Sachstand der von der SPD Kreistagsfraktion beantragten Daten zur ausländischen Bevölkerung in den Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises wird die Verwaltung in der Sitzung mündlich berichten.

Zur Sitzung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung am 12.05.05